Laufenburg 23.04.2017 Charlotte Fröse

# Laufenburger Schützen haben gut Lachen

**Beim Schützenverein Laufenburg ist alles im grünen Bereich. Im Rahmen der Hauptversammlung wurde Oberschützenmeister Thomas Ranz in seinem Amt bestätigt. Freude über Zuwachs in der Jugendabteilung.**




Obwohl arbeitsreich, war das vergangene Vereinsjahr für den Schützenverein Laufenburg wieder ein erfolgreiches Jahr. Die intensive Arbeit mit der Schützenjugend trägt Früchte und auch mit den sportlichen Erfolgen können die Schützen zufrieden sein. Die turnusmäßigen Wahlen für den Oberschützenmeister ergaben keine Veränderung. Thomas Ranz ist der alte und neue Oberschützenmeister.

Thomas Ranz sandte bei der Hauptversammlung im vereinseigenen Heim in der Storchenmatt einen besonderen Dank und großes Lob an Jugendleiterin Linda Oeschger und Johannes Lauber. „Beide kümmern sich mit viel Engagement und Herzblut um das Training und die Belange unserer Jugendlichen“, lobte Ranz. Zehn Jugendliche, drei mehr als im Vorjahr, trainieren derzeit aktiv in der Jugendabteilung. Wie aus dem Bericht von

Hauptschießleiter Michael Schmidt hervorging, konnten die Jungschützen bereits mit beachtlichen Resultaten punkten. Dank einer Spende der Sparkasse konnte der Verein im vergangenen Vereinsjahr zwei neue Druckluftgewehre für die angewachsene Jugendabteilung anschaffen. „Die Jugend liegt uns sehr am Herzen und deshalb wollen wir sie auch mit gutem Material ausrüsten“, betonte der Oberschützenmeister dazu.

Sowohl auf Kreis- wie auf Landesebene verbuchten die erwachsenen Schützen gute Ergebnisse und Pokale nach Laufenburg holen, wie Michael Schmidt berichtete. Zudem wurden etliche Freundschaftsschießen absolviert. Infos zu den sportlichen Ereignissen, sind auf der Homepage des Vereins nachzulesen.

Bei den Hobby- wie auch bei den Aktivschützen fanden das Neujahrschießen und das Volkskönigsschießen sehr guten Anklang. Im Juli wird das Volkskönigsschießen mit dem Schützenfest am 15. und dem Handwerkerhock am 17. Juli, erneut stattfinden. Da wiederum mit sehr vielen Freizeit- und Hobbyschützen gerechnet wird, hat sich der Schützenverein zu einer Änderung der Schießzeiten entschlossen. Künftig wird nicht mehr am Samstag, dafür aber ergänzend zu den Sonntagen (2. und 9. Juli von 10 bis 14 Uhr) und dem Mittwochabend (5. Juli von 17 bis 21 Uhr) auch am Freitagabend (7. Juli von 17 bis 21 Uhr) geschossen.

„Was kann einem Verein Besseres passieren, als die Erfahrungen der altgedienten Mitglieder mit dem Elan und dem Tatendrang der Jugend zu mischen“, kommentierte Thomas Ranz die Ergänzungswahl von Jan Richter, einem jungen Schützen zum Beisitzer. Er löst Werner Collet ab, der aus gesundheitlichen Gründen sein Amt vorzeitig zur Verfügung stellte. Collet war über zehn Jahre im Vorstand aktiv. Die Wahl fand in Abwesenheit, jedoch mit dem Einverständnis von Jan Richter statt.

Im Rahmen der Hauptversammlung wurden treue Mitglieder geehrt. Robert Terbeck, der zudem als Bürgermeister-Stellvertreter die Grüße der Stadt überbrachte und die Wahl leitete, wurde mit der silbernen Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. In Abwesenheit wurde für die 40-jährige Mitgliedschaft im Verein die goldene Ehrennadel vom Schützenverband an Peter Strasser vergeben.

## *Der Verein*

*Der Schützenverein Laufenburg 1926 hat 180 Mitglieder. In der Jugendabteilung sind zehn Jungschützen aktiv. Der Vorstand: Oberschützenmeister Thomas Ranz, Schützenmeister Jürgen Mutter, Hauptschießleiter Michael Schmidt, Jugendleiterin Linda Oeschger, Schatzmeister Paul Eichmann, Schriftführerin Bärbel Oeschger; Beisitzer sind: Ehrenoberschützenmeister Manfred Frei, Bernhard Mutter, neu Jan Richter für Werner Collet, Johannes Lauber, Klaus Kaiser, Thomas Würth.*
*Mehr Infos und Kontakt:www.schuetzenverein-laufenburg.de*